

Finanzbericht		Jahr: 2014				Stand 20.05.2014		
Bezeichnung		Betrag				Bemerkung	E/A	
		Vorjahr	Stand Vorjahr Vergleichs- termin	Ansatz	Stand			
<b>Steuern/Zuweisungen</b>	Grundsteuer A	222.331,04		208.700,00	212.411,75	3.711,75	E	
	Grundsteuer B	1.889.215,16		1.919.800,00	1.916.242,79	-3.557,21	E	
	Gewerbsteuer Soll	3.138.713,49		3.450.000,00	3.278.894,19	-171.105,81	E	
	Gewerbsteuer IST bis 30.04.2014		795.240,52		846.132,49		6,40% E	
	Gewerbsteuerumlage	701.437,00	116.618,00	654.000,00	147.652,00		26,61% A	
	Einkommensteueranteil	2.977.305,00	746.734,00	3.029.200,00	804.258,00		7,70% E	
	Umsatzsteueranteil	393.565,00	106.355,00	407.400,00	106.103,00		-0,24% E	
	Vergnügungssteuer	157.726,42		145.000,00	53.255,81		E	
	Hundesteuer	62.247,25		61.600,00	62.244,75	644,75	E	
	Strukturfonds			147.900,00			E	
<b>Finanzausgleich</b>	Schlüsselzuweisungen	3.119.560,00		3.259.600,00			E	
	Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises	232.760,00		228.400,00			E	
	Entschuldungsumlage	22.872,00		25.700,00			A	
	Kreisumlage	5.422.680,00		5.375.800,00			A	
	<b>Summe Finanzausgleich</b>	<b>-2.093.232,00</b>		<b>-1.913.500,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Gebühren</b>	Kanalbenutzungsgebühren	1.330.167,66		1.331.100,00	1.318.447,78	-12.652,22	E	
<b>Kassenlage</b>	Tagesfestgelder				700.000,00			
	Kassenkredite				2.000.000,00			
<b>Allgemeines</b>								
<b>Ausblick:</b>	<p>Nach wie vor machen die zu erwartenden Folgekosten in Form von Unterhaltung und Abschreibungen insbesondere bei KiTas, Schulen, Strassen (hier auch für neue Straßen in neuen Erschließungsgebieten) große Sorgen. Hinzu kommt das ständige laufende Defizit bei den KiTas und in der Touristik.</p> <p>Aktuell machen der Verwaltung größere Leitungswasserschäden in den Sanitäranlagen der Dreifachhalle und ein Regenwasserschaden in der Grundschule Mitte Sorgen. Die Höhe dieser Schäden steht noch nicht fest, liegt aber wohl mindestens im fünfstelligen Bereich. Der Schaden in der Dreifachhalle wird von der Versicherung übernommen. Zugleich wurde die Leitungswasserversicherung von der Versicherung gekündigt. Hier zeichnet sich ein Sanierungsbedarf für 2015 in sechsstelliger Höhe ab. Der Regenwasserschaden an der Grundschule Mitte muss von uns übernommen werden. Die Höhe steht noch nicht fest. Hierfür sind natürlich keine Mittel im Haushaltsplan 2014 eingeplant. Schulleitung und Verwaltung suchen derzeit nach einer Lösungsmöglichkeit.</p>							